

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1863

104 (3.5.1863)

II. Beilage zu Nr. 104 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 3. Mai 1863.

Z.v.778. Verlag von Friedrich Vieweg und Sohn in Braunschweig.
(Zu beziehen durch jede Buchhandlung.)
Technologische Tabellen und Notizen
zum Gebrauche im Fabriken-, Handels-, Gewerbe- und landwirthschaftlichen Verkehre.
Zusammengestellt von
O. A. Ziurek,
Dr. philos. und gerichtlich vereidigter chemischer Sachverständiger und Taxator.
gr. 8. Fein Velinpap. geh. Preis 4 fl. 12 kr.
Vorräthig in **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung** in Karlsruhe und Kehl.

Z.v.230. Karlsruhe.
Guano
aus der württembergischen Aktien-Gesellschaft für Fabrikation von Leim und Düngmitteln,
der in Hohenheim als das beste, wirksamste und zugleich billigste Düngmittel befunden wurde; wovon 2 bis 4 Str. per Morgen, je nach Beschaffenheit des Bodens, zur vollkommenen Düngung für 2 Jahre für alle Kulturpflanzen ausreichen; der Reichthum der Anwendung wegen auch für Weinberge, sowie zum Bestreuen der Wiesen besonders zu empfehlen.
Niederlage bei **Heinrich Rosenfeld** in Karlsruhe,
Julius Köffel in Durlach,
Franz Wick in Ettlingen,
Karl Zutter in Mühlburg.

Z.v.279. Mannheim.
Rhein-Dampfschiffahrt.
Kölnische und Düsseldorfische Gesellschaft.
Abfahrten von Mannheim vom 4. April 1863 an
täglich 5 1/2 Uhr Morgens nach **Edlin-Düsseldorf-Arnhem.**
Montags, Dienstags, Donnerstags und Samstags nach **Rotterdam.**
Dienstags und Donnerstags nach **London.**
1 1/2 Uhr Nachmittags nach **Bingen.** Anschluss an Zug von Karlsruhe.
Von **Mainz** täglich 7 1/2, 9 1/2, 11 1/2 Uhr Morgens nach **Edlin**, 3 Nachmittags nach **Coblenz**, 5 1/2 Abends nach **Bingen.**
Mannheim, im April 1863.
Die Agentenschaft
Claasen & Reichard.

Öffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Hypothek-Einträgen in der Gemeinde **Waldmühlbach, Bezirksamts Mosbach.**
Z.v.846. Waldmühlbach. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Reg.-Bl. Nr. 30) werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Grund- und Hypothek-Einträgen zu erneuern, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.
Der Rechtsgrund der nachstehend angegebenen Forderungen, welche in das Hypothek-Buch eingetragen sind, besteht in bedungenen Hypothek-Rechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.
Waldmühlbach, im März 1863.
Das Pfandgericht:
Waldbenberger, Bürgermeister.
Der Vereinigungs-Kommissär:
Franz Stezenbach.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	fl.	kr.
A. Einträge im Grundbuch Band I.						
27. Sept. 1824	169	Hypprian Schnitzler hier	Maler Wolf Hilpp in Rohrbach	160	—	—
5. Juni 1826	232	Daniel Schmitt hier und Konf.	Valent. Bredtke in Hochst.	84	30	—
23. Febr. 1828	356	Gg. Wd. Dopfan u. Konf. hier	Derselbe	139	52	—
B. Einträge im Grundbuch Band II.						
14. Dez. 1831	3	Nathan Goldenberger in Billigheim	Georg Walbenberger in Krautheim	70	—	—
6. Febr. 1832	34	Fz. Jos. Henn hier	Moritz Stahl in Mosbach	440	—	—
3. April 1832	56	Konrad Waisenselder hier u. Konf.	Derselbe	1820	19	—
C. Einträge im Pfandbuch Band II.						
1. Aug. 1815	22	Nikolaus Großmann hier	Elisabetha Hartmann in Mannheim	150	—	—
	26	Derselbe	Bischofflich Speyer'sches Landkapitel in Mosbach	175	—	—
7. Mai 1816	43	Jacob Zipp Ehel. hier	Georg Schmidt in Hochst.	400	—	—
29. " "	49	Gg. Thomas Henn hier	Derselbe	300	—	—
16. Juni 1816	54	Kasimir Hintenach hier	lto.	200	—	—
16. Febr. 1817	60	Fz. Martin Serkert hier	lto.	117	—	—
17. Dez. 1818	137	Korenz Guntel hier	Maler Wolf Hilpp in Rohrbach	250	—	—
4. Jan. 1819	133	Jos. Stahl hier	Derselbe	800	—	—
6. April 1819	145	Konrad Weisenbelder hier	Georg Schmidt in Hochst.	400	—	—
11. Mai 1819	151	Jos. Knapp Ehel. hier	Kammerrevisor Ernst in Anorbach	375	—	—
23. Sept. 1819	167	Jacob Zipp hier	Georg Schmidt in Hochst.	200	—	—
25. Febr. 1820	194	Sal. Walbenberger Ehel. hier	Franziska Janin in Mannheim	400	—	—
26. Febr. 1821	201	Joh. Jos. Zipp Ehel. hier	Georg Schmidt in Hochst.	1100	—	—
3. April 1821	213	Anton Henn Ehel. hier	Magdalena Präpara in Mosbach	100	—	—
3. Dez. 1822	262	Kasimir Hintenach hier	Georg Schmidt in Hochst.	74	—	—
	265	Derselbe	Anna Maria Käfig in Wallbörn	500	—	—
22. April 1823	274	Urban Müller Ehel. hier	Alumnatsfondverwaltung Mannh.	250	—	—
5. Jan. 1824	321	Stefan Stahl Ehel. hier	Joh. Adam Gutbergh in Mosbach	150	—	—
20. " "	327	Mauilin Eöhner hier	Ingenieur Bernhard Mördes in Mannheim	600	—	—
5. Juli 1824	360	Hieronimus Silber hier	Magdalena Präpara in Mosbach	100	—	—
13. " "	376	Magnus Schmitt hier	Theresa Stöckle hier	2700	—	—
30. Sept. 1824	393	Hypprian Schnitzler hier	Maler Wolf Hilpp in Rohrbach	160	—	—
29. Dez. 1824	401	Martin Henn Ehel. hier	Regierungsrat Beerle in Mannheim	1100	—	—
	414	Anton Eppel Ehel. hier	Derselbe	400	—	—
13. Febr. 1825	444	Fz. Wilhelm Stahl hier	Thomas und Wilhelm Rudolf's Pflegschaft hier. Geleglich	—	—	—
D. Einträge im Pfandbuch Band III.						
21. Juni 1826	45	Ferdinand Eöhner hier und Konf.	Georg Schmidt in Hochst.	284	12	—
7. April 1827	69	Ferdin. Eöhner Ehel. hier	Derselbe	72	—	—
1. Dez. 1828	151	Kasimir Dittmann Ehel. hier	Dekan Wiles in Mosbach	100	—	—
15. " "	157	Alexander Zipp Ehel. hier	Regierungsrat Beerle in Mannheim	400	—	—
16. März 1829	175	Hypprian Schnitzler Ehel. hier	Anna Maria Müller in Mannheim	250	—	—
23. " "	179	Anton Zöller Ehel. hier	Karl Freitzer zu Mannheim	366	—	—
30. " "	184	Paul Guntel Ehel. hier	Derselbe	300	—	—
8. Juli 1829	209	Karl Henn Ehel. hier	Johann Rint in Mosbach	350	—	—
30. Juni 1831	253	Regidi Graf Ehel. hier	Regierungsrat Beerle in Mannheim	400	—	—
	256	Hypprian Schnitzler Ehel. hier	Anna Maria Müller in Mannheim	250	—	—

Öffentliche Mahnung.

Z.v.938. Unterlengkirch. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Reg.-Bl. Nr. 30) werden die nachstehend genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Grund- und Hypothek-Einträgen zu erneuern, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls diese Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.
Der Rechtsgrund der nachstehend angegebenen Forderungen, welche ins Hypothek-Buch eingetragen sind, besteht in bedungenen Hypothek-Rechten und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen in dem gesetzlichen Vorzugrecht des Verkäufers, sofern nicht bei den Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.
Unterlengkirch, den 30. März 1863.
Das Pfandgericht:
Brugger, Bürgermeister.
Der Berichtigungs-Kommissär:
K. Basler, Notar.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	fl.	kr.
Grundbuch Band I.						
6. Aug. 1824	1	Michael Fallers Witt. hier	Johann, jetzt Bernhard und Baptist Fallers von Zint	1800	—	—
27. Nov. 1824	17	Georg Sindels hier	Agathe Willmann Wwe. Gutsüber-gabe	520	—	—
10. " "	28	August Wehle zum Firsch hier	Simon Kreis Witt. hier. Gutsüber-gabe	6000	—	—
26. Febr. 1825	46	Johann Jese hier	Joachim Bogt von Fischbach	680	—	—
10. Mai 1825	52	Konrad Dröfcher hier	Katharina, Monika und Theresia Dröfcher hier	965	—	—
7. Juni 1827	74	Käzilie Böler von Blafinwald	Joh. Georg Sindels, jetzt Agatha Willmann hier	566	—	—
13. Aug. 1828	105	Paul Böringer hier	Vorenz Behrles Ehel. hier	600	—	—
23. Jan. 1829	135	Baptist Schöpferle von Alpenhütte	Georg Schöpferle's Witt. hier	596	—	—
			Joh. Schöpferle von Windgfall	60	—	—
			Anton Höfler in Wba	51	30	—
			Vorenz Wild in Dröfcherbach	102	40	—
			Joh. Dietzche von Menzschwand	5	48	—
			Kameralamt Pföfingen. Aus Pacht- und Kaufschillings-Verweisungen	105	—	—
24. Sept. 1828	112	Fidel Bertscher hier	Ignaz Koch in Freiburg	100	—	—
12. Juni 1829	142	Peter Brugger hier	Wilhelm Benz Witt. hier	372	—	—
			Werner Hebling von Grünwald	104	—	—
			Jos. Brugger alba	104	—	—
7. Dez. 1829	154	Georg Brantner von Grünwald	Santmaße der Ignaz Samers Witt. hier	970	—	—
13. Sept. 1830	190	Sofie Koch, modo Vincens Kägel hier	Ignaz Koch in Freiburg. Uebergabe und Leibgeding	4000	—	—
Hypothekbuch Band I.						
14. Okt. 1819	5	Eugen Brugger hier	Marie Scherzinger Witt. hier	700	—	—
15. Sept. 1827	12	Konrad Billinger hier	Barbara, Karl und Johann Huber von hier. Kautio	59	49	—
9. Juli 1828	15	Vinzens Kägel hier	Theresia Koch von hier	869	26	—
8. Aug. 1829	23	Nathan Samers Wwe. hier	Jos. Samers von Oberlengkirch, verschollen. Kautio	281	42	—
			lto.	281	42	—
19. Nov. 1831	48	Georg Höflers Eheleute und Kolu-ban Höfler hier	Jos. Höfler hier. Kautio	350	—	—
	51		lto.	55	47	—

B.147. Nr. 4688. Donaueschingen. (Be-
kannmachung.) Nach Beschluß vom heutigen
wurden in das Firmenregister eingetragen:
Unter Ordnungszahl 50 die Firma: Jakob Straub
in Döggingen. Inhaber derselben Kaufmann Jakob
Straub baselst. Ehevertrag de dato 7. Mai 1856,
mit Maria Agathe, geb. Kuttuff, von Bachheim,
wornach beide Brautleute 100 fl. in die Gemein-
schaft einbringen, das sammtliche übrige Vermögen ver-
steigert wird.
Unter Ordnungszahl 51 die Firma: Oswald
Bausch von Riedbühl. Inhaber derselben
Kaufmann Oswald Bausch baselst. Der Ehever-
trag konnte nicht beigebracht werden; nach Angabe
des Oswald Bausch besteht zwischen ihm und seiner
Ehefrau Maria, geb. Ruf, von Riedbühl, allge-
meine Gütergemeinschaft.
Donaueschingen, den 28. April 1863.
Groß. bad. Amtsgericht.
Dr. Labenbach.
B.152. Nr. 1248. Stühlingen. (Bekannt-
machung.) Die Führung der Handelsbücher betr.
heute wurde auf Anmelden in das Firmenregister
eingetragen:
Hermann Josef Lüber von Untermettingen
mit der Firma: „H. J. Lüber“ unter D.3. 14.
Stühlingen, den 27. April 1863.
Groß. bad. Amtsgericht.
Ganter.
B.150. Nr. 3613. Breisach. (Handelsre-
gister.) Heute wurde bei uns angemeldet und un-
ter D.3. 50 ins Firmenregister eingetragen die Firma:
„Mathias Koppmann in Leiselheim“. Inhaber
derselben ist Mathias Koppmann, Handelsmann
in Leiselheim. Derselbe hat sich am 28. April 1861
mit Maria Mattmüller von Leiselheim ohne vor-
herige Errichtung eines Ehevertrags verheiratet. Brei-
sach, den 27. April 1863. Groß. bad. Amtsgericht.
Schmidt.
B.149. Nr. 3540 — 43 Breisach. (Han-
delsregister.) Untern Heutigen wurden darüber
angemeldet und ins Firmenregister eingetragen D.3.
46 die Firma: „Defiderius Brunner in Oberber-
gen“. Inhaber derselben ist Defiderius Brunner,
Handelsmann in Oberbergen.
D.3. 47 die Firma: „Philipp Schneider in
Oberbergen“. Deren Inhaber ist Philipp Schnei-
der, Handelsmann in Oberbergen. Ehevertrag d. d.
Oberbergen, den 24. Juni 1840, mit Rosa Elison
von Dröfcher, wornach jeder Theil 50 fl. in die Gü-
tergemeinschaft einbringt, alles übrige gegenwärtige
Vermögen und Schuldenbeitragen aber davon aus-
schließt.
D.3. 48 die Firma: „Martin Wurfhor's
Wittve in Oberbergen“. Inhaber derselben ist Mar-
tin Wurfhor's Wittve, Marianna, geb. Schiele,
Handelsfrau von Oberbergen.
D.3. 49 die Firma: „Johann Vossert in Jh-
ringen“. Inhaber derselben ist Johann Vossert,
Handelsmann von Jhringen. Breisach, den 25. April
1863. Groß. bad. Amtsgericht. Schmidt.
B.148. Nr. 3544. Breisach. (Handelsre-
gister.) In das Gesellschaftsregister D.3. 1 zur
Firma: „J. G. Dohrer u. Komp. in Grehshausen“
wurden heute eingetragen die Eheverträge:
1) des Johann Georg Dohrer von Grehshausen,
d. d. Grehshausen, den 11. Oktober 1852, mit Stepha-
nie Flegaus von Grehshausen, wornach jeder Theil
5 fl. in die Gütergemeinschaft einwirft, alles weitere
jetzige und erst während der Ehe anfallende Vermö-
gen aber davon ausschließt;
2) des Franz Anton Dienger von Obermün-
gen, d. d. Grehshausen, den 28. April 1862, mit Anna
Flegaus von da, wornach jeder Theil 25 fl. in die
Gütergemeinschaft einwirft, alles übrige gegenwärtige
und künftige Vermögen aber davon ausschließt. L.R. S.
1500 bis 1504. Breisach, den 25. April 1863. Groß.
bad. Amtsgericht. Schmidt.
B.146. Nr. 1756. Achern. (Bekannt-
machung.) Durch Beschluß vom Heutigen wurde
der Ehevertrag des Kaufmanns Wilhelm Zuber von
Achern mit Susanna Keller von Freiburg, d. d.
Achern, den 8. April 1863, wornach jeder Theil
50 fl. in die Gemeinschaft einbringt, alles übrige Ver-
mögen mit den Schulden aber davon ausschließt, un-
ter D.3. 3 in das Firmenregister eingetragen.
Achern, den 10. April 1863.
Groß. bad. Amtsgericht.
Wedekind.
B.142. Nr. 3125. Baden. (Bekanntma-
chung.) Unter Ordn.-Z. 110 wurde heute die Fir-
ma: „E. A. Wahl in Baden“ in das Firmenregister
eingetragen. Inhaber ist Karl August Wahl, Han-
delsmann in Baden. Ehevertrag d. d. Baden, den
4. Dezbr. 1855, mit Louise Kühn von Gohlshausen,
wornach jeder Theil 100 fl. in die Gemeinschaft ein-
wirft, und alles übrige Vermögen davon ausgeschlossen
wird.
Baden, 27. April 1863.
Groß. bad. Amtsgericht.
Dr. Schulz.
vdt. Schül.
Z.v.135. Nr. 4956. Radolfzell. (Urtheil.)
Z. S.
der Ehefrau des Sebastian Jese,
Agathe, geb. Jese, von Böhlingen
gegen
ihren Ehemann,
Vermögensabsonderung betr.,
wird auf gepflogene Verhandlungen zu Recht erkannt:
Die Klägerin sei berechtigt, ihr Vermögen
von demjenigen ihres Ehemannes abzufordern,
unter Verfallung des Beklagten in die Kosten.
B. R. B.
Radolfzell, den 25. April 1863.
Groß. bad. Amtsgericht.
Dietzsch.
Z.v.162. Nr. 8688. Heidelberg. (Ausschluß-
erteilung.) Die Gant gegen Pflugwirth und Wäcker-
meister Georg Jakob Maber von hier betreffend,
werden alle diejenigen, welche in der Tagfahrt vom
Heutigen die Anmeldung unterlassen haben, von der
Masse ausgeschlossen.
So geschähen Heidelberg, den 29. April 1863.
Groß. bad. Amtsgericht.
Kah.
Eisenhut, Akt.

Deffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbucheinträgen.

Z.N.876. Neufreistett. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Regierungsblatt Nr. 30) werden die in dem nachstehenden Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in dem nachstehenden Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandbuch eingetragen sind, besteht in bedingenen Unterpfandrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern bei einzelnen Einträgen nicht etwas Anderes bemerkt ist.

Neufreistett, den 7. April 1863.

Das Pfandgericht. G. Pfeiler, Bürgermeister.

Der Vereinigungs-Kommissär: C. Brunner, Amtsrath-Assistent.

Table with 4 main columns: Datum, Seite, Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger, Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger, Betrag der Forderung. It is divided into three sections: I. Einträge im Pfandbuch Band II, II. Einträge im Pfandbuch Band III, and III. Einträge im Grundbuch Band I.

Deffentliche Mahnung

zur Erneuerung von über 30 Jahre alten Grund- und Pfandbucheinträgen.

Z.N.885. Untertwittstadt. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Reg.-Bl. Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Untertwittstadt, den 18. März 1863.

Das Pfandgericht. G. Pfeiler, Bürgermeister.

Der Vereinigungs-Kommissär: F. Zier, Rathschreiber.

Table with 4 main columns: Datum, Seite, Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger, Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger, Betrag der Forderung. It is divided into two sections: Einträge im Pfandbuch Band I and Einträge im Pfandbuch Band II.

Deffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbucheinträgen.

Z.N.891. Lehengericht. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Reg.-Blatt Nr. XXX.) werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in dem nachstehenden Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandbuch eingetragen sind, besteht in bedingenen Unterpfandrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Lehengericht, den 2. April 1863.

Das Pfandgericht. K. Kirgis, Bürgermeister.

Der Berichtigungs-Kommissär: J. Hütti, Rathschreiber.

Table with 4 main columns: Datum, Seite, Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger, Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger, Betrag der Forderung. It is divided into two sections: A. Einträge im Pfandbuch Band I and B. Einträge im Grundbuch Band I.